

Liebe Eltern der neunten Klassen!

24.06.2024

Wir möchten Sie hiermit noch einmal über unser seit etlichen Jahren praktiziertes und stets weiter optimiertes Modell der „Individuellen Förderung“ informieren. In der Jg. 9 wird die zur Verfügung stehende Ergänzungsstunde im traditionellen Sinne der verpflichtenden individuellen Förderung – Stärkung der Stärken und Schwächung der Schwächen – als **PLUS-Kurs in den Kernfächern Mathematik und der 2. Fremdsprache** sowie für leistungsstärkere Schülerinnen in einem zu wählenden **Neigungsfach** stattfinden. Dabei gilt die Regel, dass für die teilnehmenden Schülerinnen der Unterricht in dieser Förderstunde (PLUS-Kurs, Neigungsfach) nicht benotet wird; und es finden keine Lernzielkontrollen in Form von Tests oder Klassenarbeiten statt. Hausaufgaben werden ebenfalls nicht gestellt. Zudem wird möglichst in kleineren Lerngruppen gearbeitet, als dass der normale Klassenunterricht vorsieht.

PLUS-Kurse: Für die Schülerinnen mit einem etwas erhöhten Übungsbedarf bieten wir jeweils sog. PLUS-Kurse für die Jg. 9 an, um eventuelle Defizite abzubauen und eine gute und verlässliche Basis für ein erfolgreiches weiteres Lernen in diesem Fach zu erhalten. **Die Teilnahme am PLUS-Kurs wird vom Fachlehrer für die Schülerinnen verbindlich und damit verpflichtend vor den Sommerferien festgelegt.** Die PLUS-Kurse werden grundsätzlich einstündig angeboten. Nach den Halbjahreszeugnissen im Januar 2025 erfolgt eine neue Kurszuweisung durch die Fachlehrer.

Neigungsfächer: Wir wollen weiterhin allen Begabungsrichtungen und Interessenschwerpunkten ein niveauvolles und sinnvolles sowie attraktives Angebot unterbreiten. Daher können Schülerinnen, die eher leistungsstark sind oder sich durch besondere Selbständigkeit auszeichnen, je nach persönlicher Vorliebe und Neigung ein Fach aus dem Angebot auswählen (Neigungsfach). In den Neigungsfächern wird klassen- und jahrgangsstufenübergreifend gearbeitet.

Besonderheit im ersten Schulhalbjahr 2024/25:

- **Alle Schülerinnen in der Jg. 9 können im kommenden Schuljahr im Rahmen der Freiwilligkeit am Neigungsfachangebot** am Montag in der 8. /9. Stunde teilnehmen. Wenn man sich für die Teilnahme am Neigungsfach entschieden hat, muss man dies das ganze erste Halbjahr belegen. Die Teilnahme wird auf dem Zeugnis vermerkt.
- **Stundenplan:** Alle Neigungsfächer finden am Montag in der 8. und 9. Stunde statt; eine Ausnahme stellt das neue Neigungsfach Cambridge „B2 – first for school“ dar. Dieses Angebot richtet sich vorrangig an Schülerinnen der Jahrgangsstufe 10, da es sich um eine Sprachprüfung am Ende der Mittelstufe handelt. Das auf B1 aufbauende Sprachzertifikat B2 findet voraussichtlich einmal pro Woche in der ersten Stunde statt (3x pro Monat, wenn keine Schulmesse ist); somit würde eine Teilnahme für die Schülerinnen nicht mit einer Verschlechterung des Stundenplans oder weiterer Belastung im Nachmittagsbereich im Sinne eines weiteren Langtages einhergehen.
- Diejenigen **Schülerinnen der 10a**, die für die **SAMS-Kursförderung** von den Fachlehrern eingetragen worden sind, nehmen am Latein-SAMS-Kurs teil, wenn dieser zustande kommen sollte.
- Die Neigungsfächer und Pluskurse werden nur im Rahmen der geltenden Bestimmungen und der schulischen Organisationsmöglichkeiten eingerichtet. Wenn die Erziehungsberechtigten entgegen der Empfehlung der Fachlehrer/innen von einer Latein-SAMS-Förderung Abstand nehmen wollen, dann müssen sie dies der Klassenleitung und der Mittelstufenkoordination schriftlich und begründet darlegen.
- Die Wahl und die Zuteilung einer Schülerin zu einem Kurs gelten bis zum Ende des 1. Halbjahres der 9. Klasse. Ein Wechsel der Kurse ist nur in begründeten Ausnahmefällen möglich.
- Ausführliche Informationen zu den Neigungsfachangeboten finden Sie bzw. findet ihr im Moodlekurs „Individuelle Förderung“
- **Wichtig:** bei der Zuteilung der Neigungsfächer gilt Folgendes zu beachten: Die Jg. 8 hat allerdings bei der Kurszuteilung Vorrang, da deren Förderstunden für die Einrichtung der Neigungsfächer herangezogen werden!
Ausnahme: Cambridge B2; hier hat die Jg. 10 Vorrang. Bei Überbelegung entscheidet das Losverfahren.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen

Florian Wagner, Mittelstufenkoordinator für die Jahrgangsstufen 7, 8, 9 und 10